



März 2025

Die Welt scheint aus den Fugen zu geraten, es brodeln auf den unterschiedlichen Kontinenten, politisch, gesellschaftlich und klimatisch. Uns bleibt die Zuversicht und der Glaube an das Gute und seine Kraft. Mit Tatendrang versuchen wir unseren Beitrag zu leisten.

In diesem Sinne möchten wir heute mit Ihnen die Fortschritte aus unserem Center in



Kamishango teilen. Wir freuen uns, dass Kinder und Jugendliche durch unsere Hilfe einen besseren Start ins Leben bekommen. Über die Bildung und Ernährung hinaus werden den Kindern auch Werte, wie z.B. Ehrlichkeit und respektvolles Miteinander beigebracht. Nach 25 Jahren sind ehemalige „Kamishangokinder“ involviert. Dadurch erweitern sich die Kreise in diesem Gebiet.

Bildquelle: St. Ann Schwestern Gruppenfoto Kamishango

Es werden Workshops für die Frauen in der Dorfgemeinschaft angeboten, sie werden dabei unterstützt kleine Unternehmensformen zu gründen, um ihre Familien besser zu versorgen. Es gibt Ernährungs- und Gesundheitskurse, sowie Vorträge zum Thema Menschenhandel.

Die Bildung für alle in der Gemeinde ist von großer Bedeutung, so dass die Menschen ein gesünderes Leben führen können, was auch den Kindern zu Gute kommt, die nicht über unser Center versorgt werden.

Auch der landwirtschaftliche Anbau zur Selbstversorgung und zum Verkauf läuft erfreulich gut.



Bildquelle: St. Ann Schwestern Anbau

Spendenkonto:

Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN: DE10 6925 0035 0003 9041 90, BIC: SOLADE1SNG

Volksbank Konstanz-Radolfzell, IBAN: DE61 6929 1000 0222 2333 30, BIC GENODE61RAD

E-Mail: info@lebenshilfe-afrika.de

Webseite: <https://www.lebenshilfe-afrika.de/de/>



Bildquelle: Pater Deus mit Kindern in Navikale

Father Deus, vom Flüchtlingslager Navikale, versucht unermüdlich den dortigen Kindern Halt und Perspektive zu geben. Bisher unterstützen wir ihn, damit er bedürftigen Schülern (ca. 20 Stück) das nötige Schulgeld zahlen kann, das leider in Uganda sehr hoch ist. Durch eine Sonderspende ist es möglich, das Pfarrgelände einzuzäunen, um Diebstahl und Missbrauch vorzubeugen, sogar der Lehm für den Bau von Häusern wird gestohlen. Die Verzweiflung der Menschen führt zu großer Rücksichtslosigkeit und wir möchten Father Deus helfen, die Schwächsten, meistens Kinder zu schützen. In der Demokratischen Republik Kongo ist das Kriegsgeschehen wieder vermehrt aufgeflammt, so dass die Flüchtlingszahlen und damit die Nöte wieder steigen.

Und zu guter Letzt möchten wir Sie auf unser 25-jähriges Jubiläum, am Samstag, 28.6.2025 im Pfarrsaal St. Meinrad in Radolfzell aufmerksam machen, welches wir mit Ihnen feiern möchten und auf diesem Wege auch Danke sagen, für Ihre langjährige Unterstützung. Sobald das genaue Programm steht, werden wir Sie zeitnah informieren und es auf unserer Homepage veröffentlichen. Am Nachmittag wird es neben der Hauptversammlung mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Snacks, bei Bildern und Filmen, wahrscheinlich hautnahe Berichte von unseren Gästen aus Tansania geben. Halten Sie sich bitte diesen einmaligen Tag frei. Um besondere Spenden für unser Jubiläumsfest sind wir natürlich dankbar, gerne mit entsprechendem Vermerk.



Bildquelle: Archiv LfA aus dem Jahr 2006
P. Edwin, Bischof Nestor, Frau Rosa Rukaza
und 2 St. Ann Schwestern

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, diese ermöglicht uns weiterhin einen Beitrag zu leisten, nach dem Leitgedanken - Hilfe zur Selbsthilfe, und Hilfe, die sich über Selbsthilfe hinaus vermehrt und sich multipliziert.

**Blieben Sie gesund und herzlichst begrüßt von der Vorstandschaft.
Wir würden uns freuen, Sie beim Jubiläum begrüßen zu können!**

Spendenkonto:

Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN: DE10 6925 0035 0003 9041 90, BIC: SOLADE1SNG

Volksbank Konstanz-Radolfzell, IBAN: DE61 6929 1000 0222 2333 30, BIC GENODE61RAD

E-Mail: info@lebenshilfe-afrika.de

Webseite: <https://www.lebenshilfe-afrika.de/de/>